



Sieg wiederholt: Christof Schefer.



Bilder: M&S Hasler

Total gingen 868 Läuferinnen und Läufer an den Start zum Rhylauf, 499 bei den Erwachsenen, 369 bei den Kindern.



Samuel Kolb vom KTV Oberriet.

Schefer verteidigt den Titel

Vorjahressieger Christoph Schefer aus Lüchingen gewinnt in 1:12:55 Stunden den 36. Rhylauf. Nicole Klingler aus Eschen ist in 1:21:47 schnellste Frau. Der Anlass zog auch dieses Jahr trotz nasskaltem Wetter viel Volk nach Oberriet.

M&S HASLER

LAUFSPORT. Mit der 36. Auflage erfuhr der Rhylauf in Oberriet sozusagen einen Neustart. Zum ersten Mal konnte nämlich die moderne Infrastruktur der neuen Bildstöckli-Anlage genutzt werden. Und diese bewährte sich. Sie erfüllte praktisch alle Anforderungen der Hundertschaften von Sportlerinnen und Sportlern, aber auch jene der Zuschauerinnen und Zuschauer.

Den Anforderungen der Läuferinnen und Läufer einzig nicht gerecht wurde das Wetter. Dies hielt die rund 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aber nicht davon ab, die zehn Kilometer lange Strecke oder den Halbmarathon unter die Füsse zu nehmen.

Gute Zeiten trotz Kälte

Nicht nur die Sieger – Christoph Schefer war übrigens 15 Sekunden länger unterwegs als

bei seinem Triumph vor einem Jahr – gaben mächtig Fersengeld, um schnell wieder ins Trockene zu kommen. Auch die etwas langsameren Läufer liefen gute Zeiten. Zum Beispiel der Gaiser Heinz Bodenmann von den Rheintaler Donnschütz-Hüpfen, der 1:15:50 Stunden unterwegs war und damit Dritter wurde. Oder der Oberrieter KTVler Samuel Kolb (Jahrgang 1996), der im Zehn-Kilometer-Lauf als schnellster Einheimischer an

achter Stelle ins Ziel lief, gut eine Sekunde vor dem knapp zwei Jahre älteren Pascal Kolb.

Zukünftige Sieger

Der Rhylauf wäre aber kein derart publikumswirksames Ereignis ohne die zukünftigen Siegerinnen und Sieger. Am Nachmittag gingen wieder die Nachwuchskategorien «über die Bühne», in denen sich die Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen sechs und 15 Jahren heisse Duel-

le lieferten. Lautstark angefeuert von ihren Eltern, Verwandten und Bekannten konnten die jungen Cracks kaum anders, als über sich hinaus wachsen. Dass da und dort eine Träne floss, wenn es dem jungen Läufer nicht wie gewünscht lief, gehört zu solch einer Veranstaltung. Bis diese jungen Läufer in der Hauptkategorie mitlaufen können, gibt es noch viele Gelegenheiten, auf das Siegerpodest zu steigen. Ranglisten auf www.rhylauf.ch.



Lena Helfenberger aus Oberriet.



Der Crossteil des Rhylaufs.



Start der Mädchen, beobachtet von den Eltern.



Gut eingepackt: Speaker Albert Koller beim Interview.



Seite an Seite: Die Buben kurz nach dem Start.



Warmes Lächeln für das kalte Wetter.